

Erler, 15. Mai. In dem Eifelhof Kerbler...
zerstörte eine Feuerbrunst 14 Wohnhäuser...

Österreich-Ungarn.

Wien, 15. Mai. Zu Ehren des Großherzogs...
von Hessen war heute Nachmittag bei dem Kaiser...

Prag, 15. Mai. Der Schluß der Landtags-...
sitzung gestaltete sich äußerst stürmisch.

Die Mitteilung des Oberstaatsmarschalls...
Lobkowitz, daß mit Unterbrechung der Budgetdebatte...

Insbruck, 15. Mai. Infolge des Verbotes...
daß Kellereifreier Studenten-Verbindungen...

Frankreich.

Sedan, 15. Mai. Bei einer heute hier...
vorgekommenen Dampfseifenfabrik wurden...

Großbritannien.

Newcastle, 15. Mai. Der Dampfer „Non-...
damer“, von London nach Newcastle unterwegs...

Rußland.

Petersburg, 16. Mai. Gelegentlich der Ent-...
deckung eines Versuchsdrahts im Wiborger Stadtteil...

Der Student, dessen Leiche jüngst aufgefunden...
wurde, soll, wie jetzt bestimmt verlautet, deshalb...

Die Tochter des Gaunlers.

Original-Erzählung von Gehl. Schäfer-Persani.
(Fortsetzung.)
„Die Mama ist sehr betrübt, daß du ihr so wenig...

Vertrag abgeschlossen, der ihnen ihre Sprach-...
und Namensentwässerungen gewährt...

Dänemark.

Christiania, 15. Mai. Die Fraktion der Linken...
des Sørhings soll beschließen, die Apanage...

Nordamerika.

Ein anarchistisches Komplott, welches gegen...
die Weltausstellung in Chicago gerichtet war...

Verschiedenes.

In Nürtingen wurde am Dienstag das neue...
Schlachthaus eingeweiht, die Einrichtungen...

Die Matkiferplage ist, wie dem Hann. Kur-...
unter 14. ds. gezeichnet wird, in dem hannoverschen...

In Charlottenburg wurde am Sonntag nachm. ...
ein 6 1/2-jähriger Knabe durch den 27-jährigen Barbier...

Die Vereinshaler öfter. Gepräges werden...
nach einer Verordnung des öfter. Finanzministeriums...

Der heutige Viehmarkt war nicht so stark...
besetzt, wie aus Anlaß der großen...

Der heutige Viehmarkt war nicht so stark...
besetzt, wie aus Anlaß der großen...

Kurt war wahrscheinlich bei seiner Mutter...
und dem Doktor und sie ergingen sich in Mutmaßungen...

Preis von 20-28 Mark, Käufer 26-36 M.
Landesproduktbörse.

Stuttgart, 15. Mai. Die anhaltende Trocken-...
heit ruft immer mehr Besorgnis für die kommende...

Wir notieren per 100 Kilogr.: Weizen, bayer. ...
18 M. 50 bis 19 M. 50 Pf., Ransas 18 M. 40 Pf.

Gestorben.

den 16. d. Mts.: Emilie Mayer, Tochter der...
Frau Mayer's Witwe, 17 Jahre alt. Beerdigung...

Der heiß ersehnte Landregen wird nun, wenn...
nicht etwas längeres Warten sich ereignet...

Die Vereinshaler öfter. Gepräges werden...
nach einer Verordnung des öfter. Finanzministeriums...

Der heutige Viehmarkt war nicht so stark...
besetzt, wie aus Anlaß der großen...

Der heutige Viehmarkt war nicht so stark...
besetzt, wie aus Anlaß der großen...

hoch alles für sie verloren! Weshalb noch dieses...
Festhalten, dieses Zagen und Zittern vor dem kühlen...

Der Murrthal-Bote.
Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Nr. 76

Samstag den 20. Mai 1893.

62. Jahrg.

Ausgabezeit: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich...

Bestellungen auf den Murrthal-Boten für den Monat Juni

mit den wöchentlichen Beilagen „Unterhaltungsblatt und Jugendfreund“...

Antliche Anzeigen.

Bachnang.
Dreibräutigen und ewigen Kleesamen...

Fahrnisversteigerung

Am Freitag den 22. Mai d. J., um nachmittags 1 Uhr an, kommt...

Haus-Verkauf.

Am Dienstag, 23. d. M., nachmittags 3 Uhr, kommt das Wirtshaus...

Baumgut-Verkauf.

Frau Brenninger-Zwink verkauft am Dienstag den 23. Mai d. J., vormittags 11 Uhr...

Fahrnis-Verkauf.

David Dorn bringt in seinem früheren Hause im oberen Reichenberg...

Käfer

im Gehalt von 2-10 Eimer, sowie ca. 6 Eimer guten Mott...

Badanstalt Backnang.

Bringe hiermit zur gefälligen Kenntnis, daß meine Badanstalt nun mit der städtischen Wasserleitung...

A. Brenninger.

Louis Vogt empfiehlt eine große Partie Mantelets, sowie farbige und schwarze Jacken...

Schwarze Cademires

doppeltbreit, reinwollen, Schwarze gemusterte Stoffe nur neue Muster, doppeltbreit, Farbige Kleiderstoffe...

Farben

saftige und in Leinwand abgerieben sowie frischfertig, sämtliche Oele, Lack & Firnisse...

Kochherden

in allen Größen, gußeisernes, gußemalliertes & blechemalliertes Kochgeschirr...

Schwein

Am letzten Krämermarkt, Dienstag den 16. ds. ist mir mein schwarzes Schmirzpel...

Sonnenschirme

für Damen, Herren und Kinder in jeder Preislage empfiehlt W. Maier hinter dem Gasthof z. Post...

kurzer als Chef des Stabes der I. Armeekorps... persönlich und dienstlich sehr nahe gestanden und ist wiederholt der Galt des Prinzen in Blantenburg und Ramens gewesen.

Die Schtheit des Schreibens, das soviel Erregung und Aufsehen verursacht, wird ernstlich kaum mehr bestritten. In der That weist jede innere Wahrscheinlichkeit darauf hin, daß hier keine Täuschung vorliegt.

Gegen den modischen Kleiderluxus in Offizieren hat das Generalcomando des dritten Armeekorps folgenden Erlass erlassen: „S. M. der Kaiser hat mißfällig bemerkt, daß von Seiten der Herren Offiziere mehrfach ein nicht der Vorchrift entsprechender Anzug getragen wird.“

Wien, 18. Mai. Prinzregent Luitpold von Bayern und Tochter sind um 6 Uhr 45 Minuten heute früh zum Besuche der Frau Herzogin Adelgunde von Modena hier eingetroffen.

Wien, 17. Mai. Die heutigen Vorfälle im Prager Landtag glichen förmlich einem Aufruhr in der Landstube. Wahlen, Urtheile, Zinzenfasser wurden auf die Steingänge geworfen, welche die Rede des Reichstatters über das Kriegsgeld Trautmanau aufnehmen sollten.

Die Tochter des Gaucklers. Original-Erzählung von Gebh. Schänker-Perastini. (Fortsetzung.) „Was machst du für ein Aufheben, Sabine? Du wirst nicht verhungern wenn du bei mir bist.“

Budapest, 17. Mai. Im Abgeordnetenhaus brachte der Kultusminister unter lebhaften Ovationen des ganzen Hauses den Gesetzentwurf über die freie Religionsübung ein.

Zürich, 18. Mai. Der Schweizer Lokomotivführer-Verein beschloß, beim Bundesdepartement für das Eisenbahnwesen dahin vorstellig zu werden, daß Ausländer künftig nicht mehr zum Schweizerischen Bahndienst zugelassen werden.

Nordamerika. Newyork, 18. Mai. Nach Meldungen aus Ohio herrscht dort seit Sonntag heftiges Unwetter. Ein Transportschiff und zwei Schooner sind auf dem Erie-See untergegangen; man befürchtet, daß noch andere Fahrzeuge Schiffbruch gelitten haben.

Verschiedenes. In Worms wurde ein Dienstmädchen verhaftet, welches seine Herrschaft mit Kupfervitriol vergiftet wollte. Das Mädchen hatte das Gift bereits in die Suppe geschüttet, was aber noch rechtzeitig entdeckt wurde.

Worms. Mit dem Lehrer B. in N. hat Fortuna vor einiger Zeit ein schändliches Spiel getrieben. B. wollte auch einmal sein Glück in der Lotterie versuchen und bestellte bei einem Berliner Bankhaus zwei Lose der Marienburger Lotterie.

Handel, Gewerbe & Landwirtschaft. Von den Geld- und Warenbörsen. Wochenschriftl. Stuttgart, 18. Mai 1891. Die Börsen, mit welchen die österr.-ungarischen Börsen schon bei der Ankündigung der Valutaregulation vollgehängt hatten, sind nunmehr alle zur Erde herabgefallen.

Ich habe Abschied genommen von den Lieben oben — für immer; ich sehe sie nie wieder! „Alle Wetter!“ fuhr er auf. Doch nur brieflich? — So, so! Na das ist nicht gefährlich! also gehen wir! Komm!“

fortdauernde Krisis der australischen Banken, welche die Bank von England veranlaßt ihren Diskont auf 4% zu erhöhen, ferner das rasche Steigen der Kornpreise, welches auf eine schlechte Ernte hinweist, wobei die Banken schlechte Herbstgeschäfte in Aussicht nehmen müssen.

Die Getreidemärkte traten im Laufe der Berichtswochen infolge der lang anhaltenden Trockenheit eine bedeutende Preissteigerung ein. Inzwischen allenthalben Regen gefallen ist, so sind die Preise zwar wieder gefallen, aber für Roggen und Hafer noch immer etwas höher als am Schluß der Woche.

Fruchtpreise. Badnang, den 17. Mai 1893. Dinkel — Wf. — Pf. 7 M. — Pf. — M. — Pf. Haber 8 M. 20 Pf. 8 M. 11 Pf. 8 M. — Pf. Heu per Ztr. 5 M. 50 Pf. bis 6 M. — Pf. Strohhalm 3 M. — Pf. bis 3 M. 20 Pf.

Gewandlicher Gottesdienst in Badnang (mit Filialen) am Pfingstfest den 21. Mai. Vormittags Predigt: Herr Dekan Klemm.

Gestorben. In Stuttgart: R. Spatthelf, 8m. Chr. Heinz, Buchhändler. D. Leubner, Postamtssekretär. Wih. Keller, Steinbauer. G. Schelling, Privatier. J. Sailer, Wagenschmied. — L. Wegg, Farmer a. D., Tübingen. K. Immeböcker, Apotheker, Heilbrunn. Ch. Eisenbrand, Buchdruckereibes. We. Wehlgelm. J. G. Kieß, Kammmacher, Tübingen. E. v. Linden, Gemahlin des Staatsministers a. D., Neubaus. A. Maria Gauss, Aderwirthin, Wülhen a. N. Pauline Matzmacher, Uim. W. K. r. u. d. Präzeptors Gattin, Gerlingen. J. S. Sigi, Gärtner, Ludwigsburg. J. Steudle, Lammwirth, Erlenbrunn.

Matthäisches Wetter am Samstag 20. Mai. (Nachdruck verboten.) Für Samstag und Sonntag ist vielfach gewitterhaft bewölkt und zu mehrfachen Gewitterregen geneigtes Wetter in Aussicht zu nehmen.

Neueste Nachrichten. Berlin, 19. Mai. Die Kreuzzeitung teilt mit: Das deutsche Reich übernimmt vom Antiklavereikomitee den Wismannsdampfer und die am Nordende des Nyassa von Wismann errichtete Station, sowie sämtliche Lebensmittel und Warenbestände. Die Webergabe erfolgt an den nach Wipinge abgereisten Lieutenant Prince, welchen der Vertreter des Antiklavereikomites Wynelen begleitet, vorausichtlich Ende Juli.

Ferina bis die Zähne knirschend zusammen. Das Mädel hatte Anstehen, die mit dem seinen nicht im entferntesten harmonierten. Dagegen im Augenblicke ankämpfen wäre ein unglücklicher Versuch gewesen; auch war es zu spät. Der Hauptgenuss konnte ihm ja nicht entgehen. Alles war auf das vortreffliche gelungen; es klappte zusammen wie die Zähne zweier Mädel; die drehten sich langsam im Kreise und mußten zum erschütterten Ziele führen.

Stanislaus dachte nicht, daß einige Mädel auch brechen könnten. Das seine ging ja freilich weiter; aber das er mitzutreiben hoffte, brach vielleicht in Stücke und ließ das andere kraftlos zurück. Stanislaus und Sabine hatten den Park verlassen, beschritten dann eine Weile die Landstraße und bogen nun auf Feldwege ab. Er vermied es, durch das Dorf zu gehen, und benützte deshalb Wege, die außen herum führten; er hatte sich während des Tages genügend orientiert. In den Gassen konnte ihm möglicherweise jemand begegnen, dem das unglückliche Paar auffiel; Sabine war doch auch bekannt hier unten.

Sabine blieb stehen. — Das Grab ihrer Mutter! Vielleicht sah sie es nie mehr, wenn nicht jetzt. Stanislaus drehte sich nach seiner Tochter um, die zurückblieb. „Komm, Sabine!“ sagte er. Das Mädchen deutete auf die Kreuze. (Fortsetzung folgt.)

Der Murrthal-Bote.

Kremsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Nr. 77 Sonntag den 21. Mai 1893. 62. Jahrg.

Ausgabe: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 70 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die einpaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Backnang und im Fernpostverkehr 7 Pf., für Anzeigen außerhalb des Bezirks und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

Bestellungen auf den Murrthal-Boten für den Monat Juni mit den wöchentlichen Beilagen „Unterhaltungsblatt und Jugendfreund“ nehmen entgegen die R. Postämter, die Postboten und unsere Agenturen, für die Stadt Backnang die Redaktion.

Bekanntmachung. Auf Anregung der R. Zentralstelle für die Landwirtschaft hat sich die R. Generaldirektion der Staats-Eisenbahnen bereit erklärt, zur Erleichterung des Besuchs der Wanderausstellung der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft in München, die vom 8.—12. Juni d. J. stattfindet, — genügende Teilnahme vorzusehen — am Donnerstag den 8. Juni d. J. einen Sonderzug von Stuttgart über Ulm nach München abgehen zu lassen.

Der Zug geht etwa 9 Uhr vormittags in Stuttgart ab und kommt 12 Uhr mittags in Ulm an. Für diesen Sonderzug werden besondere Rückfahrkarten II. und III. Klasse mit ermäßigten Preisen nach München auf allen denjenigen Bahnhöfen — ausgenommen die Haltepunkte — zur Ausgabe kommen, die von dem Sonderzug berührt werden — also auch Cannstatt.

Die Rückfahrkarten berechtigen zur Rückfahrt in fahrplanmäßigen Zügen innerhalb der zehntägigen Gültigkeitsdauer einer gewöhnlichen Rückfahrkarte auf dem Wege, welcher für die Hin- und Rückfahrt mit dem Sonderzug benützt worden ist. Zum Anschluß an die Sonderzüge sind auf den nicht von denselben berührten Stationen gewöhnliche Rückfahrkarten — d. h. ohne besondere Preisermäßigung — zu lösen. Der Fahrpreis für die Hin- und Rückfahrt mit dem Sonderzug und mit einem fahrplanmäßigen Personenzug beträgt etwa 2/3 der gewöhnlichen Rückfahrkarte.

Badanstalt Backnang. Bringe hiemit zur gefälligen Kenntnis, daß meine Badanstalt nun mit der städtischen Wasserleitung eingerichtet ist und kann jeden Tag von morgens 8 Uhr an gebadet werden. A. Brenninger.

Rob. Hölderlin, Großspah empfiehlt sein Lager in la. Portland-Cement Cement-Röhren Baugyps Gypferrohr in bester Qualität zu den billigsten Preisen.

Dr. Regendauf's Alpenfrüher-Magenbitter, wirksamstes und billigstes Haus- und Volksmittel bei Magen- und Verdauungsbeschwerden, Appetitlosigkeit, Stuhlverstopfung u. dergl. Preis a. Fl. M. 1. 30 Pf. zu haben bei Herrn G. Gebhardt, Komptoirer in Backnang.

Fichtenrinde-Verkauf. Unterzeichnete verkauft am Pfingstmontag, nachmittags 2 Uhr in der Krone in Grab ca. 700 Ztr. Fichtenrinde am Stamm prima Qualität. Zahlungsbefehlingen werden günstig gestellt. Der Wald ist 10 Minuten von Grab entfernt. Liebhaber sind eingeladen. Karl Bay.

Wachnang. Geschäfts-Empfehlung. Zeige hierdurch ergeben an, daß ich mich hier als Schneider niedergelassen habe, empfehle mich in allen vorkommenden Arbeiten bestens und sichere reelle und gute Arbeit jederzeit zu. Ludwig Eckert, Bau- & Möbelschreiner, Weißhackerstraße 63A. Einen Jungen nimmt sogleich in die Lehre der Obige.

Die Berliner Hagel-Assuranz-Gesellschaft von 1832 versichert Feldfrüchte gegen Hagelichaden zu festen Prämien, also ohne die Versicherten zu irgend welchen Nachzahlungen zu verpflichten, falls die Prämien-Einnahme zur Deckung der Schäden und Kosten des abzuführenden Schadens nicht ausreichen sollte; denn in solchem Falle deckt die Gesellschaft den Verlust aus ihrem Grundkapital. Die Prämien sind billig, und überdies treten bei Verpflichtung zu mehrjähriger Versicherungsannahme Ermäßigungen derselben ein. Entschädigungen werden binnen kürzester, längstens Monatsfrist nach Feststellung voll ausgezahlt. Zur Vermittlung von Versicherungen empfehlen sich Großspah: Fr. Wegmann, Cantler, Sulzbach a. M.: G. Wintermantel, Kaufmann. (M.)

Fabrikversteigerung. Am Pfingstmontag den 22. Mai d. J. von nachmittags 1 Uhr an, kommt aus der Verlassenschaftsmafse der f. Josef Clerici, Vogtheim's Ehefrau, Joh. Sophie geb. Kötter, in deren Wohnung in der Ludwigstraße, Sulzbachervorstadt, zum Verkauf: Frauentleider, Bettgewand, Küchengeschirr, Strohwaren, etwas Kurzwaren, Schreinwerk, darunter 1 Sofa, 3 gepolsterte Sessel, 1 Kommode, 1 Kleiderkasten, 1 Küchekasten, 1 Tisch, 1 Stuhlbau und allerlei Hausrat, wozu Liebhaber eingeladen werden. Teilungsbehörde.

Wachnang. Schablonen, sowie einzelne Buchstaben und Farben empfiehlt E. Reichenecker.

Backnang. Lager Brillen, Sonnenbrillen, Pince-nez Reparaturwerkstatt Adolf Stroh vorm. H. Kaess

Schönes Weizenbrotmehl empfiehlt, und versendet den Doppelztr. samt Sack für 17 1/2 Mark. Unbekannte gegen Nachnahme. Heinrich Gettinger, b. Weilerthor, Schwäb. Hall.

Herstellung von Cement-Böden und Troitros sowie Betonungsarbeiten jeder Art. Perde-, Vieh-, Schweine- u. Brunnenröge. Boden-Plättchen in dr. Farben empfohlen. Krutina & Mühle Untertürkheim bei Stuttgart.

Wachnang in den Apotheken. Großspah: Apothek. Winnenden: Apoth. Gemlin.

Niederländisch-Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft. POSTDAMPFER nach NEW-YORK über ROTTERDAM MITTWOCHS und SONNABENDS. Nähere Auskunft erteilt die Verwaltung in ROTTERDAM die Generalagenten H. Anselm & Cie in Stuttgart Langer & Weber in Heilbronn und die Agenten: C. Weismann in Backnang. F. A. Winter in Backnang. G. Kachel in Murrhardt.